



**Der Magistrat
STADT GROSS-UMSTADT**

Groß-Umstadt, den 28.06.2012

Niederschrift

5. Ortsbeiratssitzung Heubach vom 20.06.2012

Anwesend:

Ortsvorsteher

Herr Matthias Weber

Ortsbeiratsmitglied

Frau Stefanie Braun

Herr Michael Emich

Frau Jutta Grimm-Ruppert

Herr Peter Sekyra

Stadtrat

Herr Reinhold Ritter

Stadtverordneter

Herr Andre Leers

Nicht anwesend:

Ortsbeiratsmitglied

Herr Christian Flöter

Herr Dr. Klaus Menge

Bürgermeister

Herr Joachim Ruppert

Erster Stadtrat

Herr Diethard Kerkau

Stadträtin

Frau Renate Filip

Frau Ursula Münch

Stadtrat

Herr Wilhelm Adams

Herr Dr. Klaus Dummel

Herr Horst Engelhardt

Herr Richard Fikar

Herr Alois Macht

Stadtverordneter

Herr Karl-Heinz Jung

Herr Dr. Jochen Ohl

Stadtverordnete

Frau Christiane Roelle

Seniorenbeirat

Frau Marie Wörner

Ausländerbeirat

Herr Kemal Kayurtgan

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr

Ende der Sitzung: 21:00 Uhr

Tagesordnung:

5. Ortsbeiratssitzung Heubach am 20.06.2012

1. Begrüßung
2. Bericht des Ortsvorstehers
3. Bericht des Magistrats
4. Gärten im Darmbruch
5. Bäume an der Pferdsbach im Ortsbereich
6. Zustand der Ortsstraßen
7. Seniorennachmittag
8. Verschiedenes

Zu TOP 1 Begrüßung

Herr Matthias Weber eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Beschlussfähigkeit wurde festgestellt.

Zu TOP 2 Bericht des Ortsvorstehers

Herr Weber berichtet bzgl. der Veranstaltung "Helfer gesucht" und die entsprechende Projekte.

Ferner berichtet Herr Weber über die Veranstaltung "100 Jahre Heubacher Rathaus". Termin ist am 07. Oktober 2012. Sitzung wegen der weiteren Planung ist am 02. Juli 2012 um 19:30.

Herr Weber weist auf die aktuelle Umfrage bzgl. DSL hin. Der entsprechende Link kann über die Internetseite der Stadt Groß-Umstadt aufgerufen werden.

Hinsichtlich des Dorfbrunnen stehen die entsprechenden Geldmittel zur Verfügung. Mit der Sanierung wird in Kürze begonnen. Die Sanierung erfolgt mittels Folie.

Die Ausschreibung Hochwasserschutz Ockert ist erfolgt. Die Geldmittel stehen im Haushalt zur Verfügung. Der Hochwasserschutz erfolgt dieses Jahr.

Der Ockertsgraben wurde im Jahre 2011 ausgegraben/ausgeputzt. Eine erneute Ausgrabung/Ausputzung sollte im Jahre 2013 erfolgen.

Herr Weber teilt mit, dass nach Mitteilung der Stadt die Sanierung der Engelstreppe zurückgestellt wurde.

Zu TOP 3 Bericht des Magistrats

Herr Reinhold Ritter teilt mit, dass es seitens des Magistrates zu Heubach nichts zu berichten gebe.

Zu TOP 4 Gärten im Darmbruch

Herr Weber berichtet nochmals über die Situation der Gärten im Darmbruch.

Einige Gärten sind im Besitz der Stadt. Heubacher Bürger sind auf der Suche nach Gärten.

Diverse Gärten werden als Lagerflächen genutzt (Reifen, Holzlager etc.). Diese Gärten wurden seinerzeit aufgenommen. Die entsprechenden Pächter sollten durch die Stadt bzgl. der Beseitigung des Missstandes angeschrieben werden.

Ferner stellt sich wieder die Frage was mit der Warteliste ist. Es besteht Einigkeit, dass Heubacher Bürger Vorrang haben müssen.

Bei Wegzug aus der Gemarkung Groß-Umstadt müssen die entsprechenden Pachtverträge aufgehoben werden.

Nach dem jetzigen Kenntnisstand könnten mind. 4 Gärten neu vergeben werden. Hier besteht dringend Handlungsbedarf.

Weiter wird nochmals auf das Protokoll vom 09. November 2011 verwiesen (Antrag: "Die Gärten im Darmbruch sind mit einer Nutzungsordnung in Absprache mit dem Ortsbeirat zu belegen").

Herr Weber weist darauf hin, dass immer wieder Gärten unter der Hand weitergeben werden. Das Verbot der Unterverpachtung ist hier ein wichtiger Punkt.

Zu TOP 5 Bäume an der Pferdsbach im Ortsbereich

Herr Weber berichtet über die Bäume an der Pferdsbach, insbesondere den Weiden.

Diverse Bürger beschwerten sich über den Dreck. Ferner unterdrücken die Weiden bereits den Wuchs der anderen Bäume.

Der Ortsbeirat diskutiert, wie mit den Weiden umgegangen werden soll. Der angedachte Kopfschnitt wird skeptisch gesehen.

Antrag: Die Weiden an der Pferdsbach zwischen der Forsthausstraße (Turnplatz) und der Wilhelm-Leuschner-Straße sind noch in diesem Jahr vollständig aus dem Baumbestand zu entfernen (einstimmig).

Begründung:

Es liegen mehrere mündliche Beschwerden von Bürgern wegen der Größe der Bäume vor. Des Weiteren wird durch den starken Wachstum der Weiden der Wachstum der anderen Bäume unterdrückt.

Zu TOP 6 Zustand der Ortsstraßen

Die Ortsstraßen sind mit vielen Schlaglöchern versehen. Die Schlaglöcher sind dringend zu sanieren.

Im Bereich der Senkkästen kommt es zu Absenkungen. Hier muss dringend etwas unternommen werden.

Antrag: Durch Begehung sind die entsprechenden Schäden aufzunehmen und in diesem Zuge auch die Senkkästen zu begutachten und auszubessern (einstimmig).

Zu TOP 7 Seniorennachmittag

Der Seniorennachmittag findet am 03. Advent statt.

Frau Braun regt an, die Senioren besser zum empfangen.

Die Garderobe ist für die Senioren wegen der Höhe schlecht zu erreichen. Hier soll eine Alternative gefunden werden.

Der Einkauf soll wie im letzten Jahr vorgenommen werden.

Es sollen Ideen für Programmpunkte gesammelt werden. Wie soll der musikalische Rahmen gestaltet werden.

Zu TOP 8 Verschiedenes

a)

Frau Braun verweist nochmals auf den Zweigweg in den Gärten im Darmbruch

im Bereich des Grundstücks Koten (siehe Protokoll vom 09.11.2011 TOP 2 aa). **Anregung:** Der Graben/Weg ist im Wege der Pflege der Pferdsbach mitzumähen.

b)

Die Weide im Bereich des Anwesens Leers (Forsthausstraße / Vorderen Rech) gefährdet durch herabfallende Äste Personen. Ein bereits erfolgter Rückschnitt brachte keinen Erfolg. Der Baum wächst rasant. Der Abstand zum bestehenden Wohnhaus beträgt lediglich 5 Meter.

Antrag: Wegen Gefährdung von Menschenleben und Privateigentum ist die Weide unverzüglich zu entfernen (einstimmig).

c)

Die Bankette der K104 im Bereich Schilfbiotop der K 104 wurde mit Schotter ausgebessert. Dieser Schotter löst sich aus dem Bankette und liegt auf der Fahrbahn. Dieser Umstand ist unverzüglich zu beseitigen und fachgerecht nachzubessern.

Antrag: Der Seitenstreifen ist unverzüglich fachgerecht auszubessern, da durch den sich lösenden Schotter Motorradfahrer und andere Verkehrsteilnehmer gefährdet werden (einstimmig).

d)

Es liegt eine Anregung hinsichtlich der K 104 vor, im Bereich ab dem Bahnweg bis zum Ortseingang Heubach eine "50-Zone" einzurichten.

In diesem Bereich befindet sich die Ein- und Ausfahrt eines Betriebsgeländes mit LKW-Zufahrt. Diese LKW-Zufahrt wird zudem durch einen Radweg gequert. Weiter wird die K 104 in diesem Bereich als Parkbereich von LKWs genutzt. Hierdurch kommt es zu einer Gefährdung des Radverkehrs. Auch der normale Personenverkehr wird gefährdet.

Antrag: Es ist eine Geschwindigkeitsbegrenzung im Bereich der K 104 ab dem Bahnweg bis zum Ortseingang Heubach auf 50 km/h vorzunehmen (4 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung).

e)

Frau Braun fragt bzgl. der Ausrichtung der Heubacher Kerb an. Wer ist Ausrichter.

Herr Weber berichtet diesbezüglich.

Weiter berichtet Herr Weber über die Neubürgertaufe. Wer hat Interesse vom Ortsbeirat diese durchzuführen.

f)

Unter Bezugnahme auf den Bericht des Ortsvorstehers bzgl. der Engelstreppe wird folgender

Antrag gestellt: Die Engelstreppe muss schnellstmöglich fertig gestellt werden, da eine erhebliche Unfallgefahr von der nicht fertig gestellten Treppe ausgeht (einstimmig).

gez.: Matthias Weber
Ortsvorsteher

gez.: Peter Sekyra
Schriftführer

F.d.R.d.A.

Doris Reichenberger
ParlBüro